

Citroen erhöht Nutzlast des Jumper-Dreiseitenkippers

Citroen hat den Jumper Dreiseitenkipper verbessert. Bei der Vorderwand und den Ecken des Aufbaus der Firma Henschel wurden zahlreiche Stahl-Elemente durch Aluminium ersetzt, was zu einer Gewichtsreduzierung um 15 Prozent beigetragen hat. Dies führt zu einer höheren maximalen Nutzlast gegenüber der Vorgängerversion.

Optimiert wurde auch die Ladefläche. Die Leiterträger sind nun in die Vorderwand des Aufbaus integriert. Somit ist die Ladefläche aus Stahl mit einer Länge von 2,79 bis 3,65 Meter und einer Breite von 2,03 Meter vollkommen eben und zu 100 Prozent nutzbar. Die Verzurrösen sind ebenfalls vollständig in die ebene Ladefläche integriert. Das neue Verschlusssystem „Armaton“ mit einem Multifunktionsverschluss hinten sorgt für eine erhöhte Ladungssicherung sowie auch die Lippe an der Unterseite der 400 Millimeter hohen Bordwände, die das Herausrutschen des Transportgutes verhindert.

Der Citroën Jumper ist als Dreiseitenkipper in den drei Versionen 35 Heavy Einzelkabine L2, Einzelkabine L3 und Doppelkabine L3 erhältlich, die alle mit einem HDi 130-Dieselmotor (96 kW) ausgestattet sind. Die Netto-Preise beginnen bei 31 500 Euro.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Citroen Jumper Dreiseitenkipper.



Citroen Jumper Dreiseitenkipper.